

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 16 (1969)  
**Heft:** 12

**Artikel:** 15 Jahre Schweizerischer Bund für Zivilschutz  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-365637>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nr. 12/1969  
16. Jahrgang

Zeitschrift des Schweizerischen  
Bundes für Zivilschutz, des  
Zivilschutz-Fachverbandes der  
Städte und der Schweizerischen  
Gesellschaft für Kulturgüterschutz

Revue de l'Union suisse pour la  
protection des civils, de l'Association  
professionnelle suisse de protection  
civile des villes et de la Société  
suisse pour la protection des biens  
culturels

Rivista dell'Unione svizzera per la  
protezione dei civili, dell'Associazione  
professionale svizzera di protezione  
civile delle città e della Società  
svizzera per la protezione dei beni  
culturali

## 15 Jahre Schweizerischer Bund für Zivilschutz

Am 21. November 1954 wurde im Grossratssaal des Rathauses in Bern der Schweizerische Bund für Zivilschutz gegründet. Sein erster Zentralsekretär, Paul Leimbacher, begrüsste die zahlreichen hohen Gäste aus Behörden und Armee als Präsident des Gründungskomitees. Das einleitende Referat hielt Dr. Hans Haug, damals Zentralsekretär des Schweizerischen Roten Kreuzes. Nach dem Gründungsbeschluss und der Beratung und Annahme der Statuten folgten die Wahlen. Zum ersten Zentralpräsidenten wurde mit grossem Beifall alt Bundesrat Eduard von Steiger gewählt. Dieser denkwürdigen glücklichen Wahl, die dem Gedanken des Zivilschutzes von Anfang an Auftrieb gab, folgte die Ansprache von Bundesrat Dr. Phillip Etter, der im Auftrage der Landesregierung die Notwendigkeit und die grosse Aufgabe des neugegründeten Bundes unterstrich.

Im zweiten Teil der Tagung sprach der Generalstabschef, Oberstkorpskommandant Louis de Montmollin, über die Bedeutung der Organisation des Zivilschutzes, während Prof. Dr. E. von Waldkirch — der Chef des Luftschutzes im Aktivdienst 1939/1945 — über die rechtlichen Grundlagen des Zivilschutzes orientierte. Der Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Dr. Paul Vollenweider, behandelte in seinem anschaulichen Referat den Kriegssanitätsdienst einer Stadt.

Der Aufruf zur Gründung des SBZ wurde von 50 Persönlichkeiten aus eidgenössischen und kantonalen Behörden wie auch von hohen Offizieren der Armee unterstützt. Unter ihnen befand sich der heutige Direktor des Bundesamtes für Zivilschutz, Grossrat Walter König, Polizeidirektor, Biel. Zu den Gründungsorganisationen gehörten: Association Suisse romande de Protection Antiaérienne, Thurgauischer Luftschutzverband, Luftschutzverband des Kantons Schaffhausen, Comitato d'Azione Ticinese della Protezione Antiaerea, Solothurnischer Verband für Zivilverteidigung, Aargauischer Verband für Zivilverteidigung, Bernischer Bund für Zivilschutz, Basler Bund für Zivilschutz.

Aus kleinen Anfängen, von den Behörden unterstützt und gefördert, ist der Schweizerische Bund für Zivilschutz zu einer Organisation herangewachsen, die in den 15 Jahren ihres Wirkens auf dem Gebiete der Aufklärung entscheidenden Anteil daran hatte, dass der Zivilschutz heute in der Bundesverfassung verankert ist und die darauf basierenden gesetzlichen Erlasse in Kraft treten konnten. Die in diesen Jahren geschaffenen drei Aufklärungsfilm «Vielleicht schon morgen...!», «Wir können uns schützen!» sowie «... und Du?» sind in allen Kinos und an vielen Veranstaltungen gelaufen. Die Zeitschrift «Zivilschutz» hat sich zu einem monatlich

Commissione stampa e di redazione dell'USPC.  
Presidente: Dott. Egon Isler, Frauenfeld. Redazione: Herberth Alboth, Berna. Annunci pubblicitari e corrispondenza devono essere indirizzati alla Redazione Schwarzerstrasse 56, 3007 Berna, telefono (031) 25 65 81.  
Esce ogni mese.

Prezzo: abbonamento annuale per i non membri: fr. 10.— (Svizzera). Riproduzione autorizzata a condizione che sia menzionata la fonte.

Stampa: Vogt-Schild S. A., 4500 Soletta 2.

### Inhaltsverzeichnis der Nummer 12/69

15 Jahre Schweizerischer Bund für Zivilschutz . . . . .	369
La protection civile dans le «Livre de la défense civile» . . . . .	371
Zivilschutz in der Schweiz . . . . .	372
Protection civile en Suisse . . . . .	372
Protezione civile in Svizzera . . . . .	372
Nouvelles des villes et cantons romands . . . . .	380
Dank und Glückwunsch . . . . .	383
Beitrag zum Kulturgüterschutz . . . . .	384
Das Bundesamt für Zivilschutz berichtet . . . . .	386
L'Office fédéral de la protection civile communique . . . . .	386
L'Ufficio federale della protezione civile comunica . . . . .	386

und dreisprachig erscheinenden Organ von über 25 000 Auflage entwickelt.

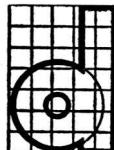
Die Schlussworte des Aufrufes, mit dem vor 15 Jahren zur Gründungsversammlung eingeladen wurde, haben heute noch volle Gültigkeit:

«Aus dieser Darstellung ist ersichtlich, dass unsere Tätigkeit getragen ist von der Notwendigkeit sachlicher Aufklärung der Bevölkerung über die Möglichkeiten und Mittel der Lebenserhaltung in einer Zeit, wo die Entwicklung der Kriegstechnik die Menschen ängstigt und bedrückt. Wir streben nach Aufklärung über den Sinn und die Wirksamkeit des Zivilschutzes, der nicht Zerstörungen, sondern Rettung und Heilung verheisst und das Verantwortungs- und Gemeinschaftsgefühl stärken will. Es ist unsere Ueberzeugung, damit — von Behörden unabhängig — einem echten Bedürfnis zum Wohl von Land und Volk zu entsprechen.»

In diesem Sinne geht die Arbeit des SBZ, die unverändert nötig ist, weiter. Nach wie vor braucht es jede Schweizerin und jeden Schweizer, soll die grosse Aufgabe eines weitsichtig geplanten Kriegs- und Katastrophenschutzes verwirklicht werden. Wer die Landesverteidigung bejaht, bejaht auch den Zivilschutz. Nach 15 Jahren intensiver Arbeit dürfen wir mit Genugtuung feststellen, dass mehr als ein Anfang erreicht ist. Der Zivilschutz in der Schweiz ist zu einem gewichtigen Prozentsatz Realität. Das Verständnis für sein Anliegen ist — sicherlich auch dank des SBZ — Allgemeingut geworden. Alle Mitglieder des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz, alle Freunde und Helfer sind aufgerufen, ihre Arbeit fortzuführen!

Schweizerischer Bund für Zivilschutz

## Basler Messekalender 1970

 <b>SWISSPACK 70</b>  3.-7. 3. 1970	C  Internationale Verpackungsmesse Salon international de l'emballage	 <b>Internationale Kunstmesse</b> <b>Salon International d'Art</b>  11.-22. 6. 1970
 <b>54. Schweizer Mustermesse</b> <b>54<sup>e</sup> Foire Suisse d'Echantillons</b>  11.-21. 4. 1970	Inland- und Exportmesse der Schweizerischen Industrie Foire pour l'exportation des produits suisses	 <b>Interferex 70</b>  6. Internationale Fachmesse für Eisenwaren, Werkzeuge und Haushaltartikel 6 <sup>e</sup> Exposition internationale spécialisée en quincaillerie, outillage et arts ménagers  6.-8. 9. 1970
 <b>Didacta 70</b>  28. 5.- 1. 6. 1970	C  10. Europäische Lehrmittelmesse 10 <sup>e</sup> Foire Européenne du Matériel Didactique	Auskunft Renseignements Schweizer Mustermesse, Sekretariat Fachmessen, Postfach, 4000 Basel 21/Schweiz Tel. 061 32 38 50, Telex 62 685 fairs ch  Unterkunft Logements Quartierbüro für Kongresse und Messen Postfach, 4000 Basel 21/Schweiz Tel. 061 32 72 72, Telex 62 982 lits ch  C = mit Kongress avec congrès

## Neu: Computersatz

jetzt noch rascher  
und leistungsfähiger für

**Buchdruck**  
**Offset**  
**Siebdruck**  
**Zeitungsrötzation**

**Vogt-Schild AG**  
Buchdruckerei und Verlag  
4500 Solothurn 2  
Telefon 065 26461